

# HUNTER

Hier steht Kraft

00-Sommerkörnerraps



**HUNTER** - Gute Eignung für reduzierte Bodenbearbeitung

**HUNTER** - Hohe Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Standorte

**HUNTER** - Kräftige Pflanzen mit hoher Stresstoleranz

Zugelassen in: EU, Ukraine, Russland, Kasachstan, Weissrussland

## Sortenbeschreibung

Sortentyp	Linienart
Kornertrag	hoch - sehr hoch
Ölertrag	hoch - sehr hoch
Blühbeginn	mittel
Reife	mittel
Standfestigkeit	gut
Pflanzenlänge	mittel - lang

## Qualität

Ölgehalt	hoch
Tausendkorngewicht	mittel - hoch
Glucosinolatgehalt	niedrig
Erucasäuregehalt	niedrig

## Eigenschaften

Frühsaateignung	++
Spätsaateignung	+
Mähdruscheignung	Ø
Stresstoleranz	++
Gesundheit	+
Robustheit	++
Mulchsaateignung	++

## Standorteignung für

- leichtere Böden	+
- bessere Böden	++
- schwierige Böden	++

+++ = schnell/hoch/gut    Ø = mittel

## Anbauhinweise

### Saatzeit/Aussaatstärke (keimfähige Körner/m<sup>2</sup>)

früh (März)	60 - 80 k.Kö/m <sup>2</sup>
optimal (01. - 20. April)	80 - 100 k.Kö/m <sup>2</sup>
spät (21. April - 15. Mai)	100 - 120 k.Kö/m <sup>2</sup>

### Saattiefe

Schwere Böden: 2-3 cm  
Leichte, trockene Böden: 3-4 cm mit guter Rückverfestigung

### Düngung (Ertragserwartung 20-30 dt/ha)

N:	80 kg/ha vor der Saat 40 kg/ha im Schossen
K <sub>2</sub> O:	100 - 160 kg/ha
P <sub>2</sub> O <sub>5</sub> :	50 - 60 kg/ha
MgO:	20 kg/ha
S:	20 - 30 kg/ha
Bor:	200 g/ha (z.B. zur Blütenbehandlung)
MnSO <sub>4</sub> :	1 kg/ha (z.B. zur Blütenbehandlung)

### Herbizide

Spritzung mit Metazachlor (Butisan, Butisan Top) 3 Tage nach der Saat (Voraufbau) oder 4 - 7 Tage nach der Saat, evtl. zusätzliche Bekämpfung von Ausfallgetreide mit *Fusilade Max*.

### Insektizide

Regelmäßige Bestandeskontrolle auf Rapsglanzkäfer (*Meligethes aeneus*) ab dem frühen Knospenstadium. Bekämpfung mit Pyrethroiden (*Talstar 8 SC*, *Trebon 30 EC*, *Mavrik*), Neonicotinoiden (*Biscaya*) oder Organophosphaten (*Reldan 22*, *Pyrinex 25 CS*). Nützlinge und Bienen schonen.

### Fungizide

Wachstumsreglierung mit Tebuconazol (*Folicur*) oder Metconazol (*Caramba*) nur in sehr wüchsigen Beständen bei ausreichend Wasserverfügbarkeit. Falls notwendig in der Vollblüte Sclerotinia-Behandlung (z.B. Wirkstoffe Boscalid, Carbendazim, Prochloraz, Prothioconazol).

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen unter Berücksichtigung von Versuchsergebnissen und Beobachtungen. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstums- und Anbaubedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.

Bei den genannten Produkten bzw. Pflanzenschutzmitteln die aktuelle Zulassungssituation, Anwendungsaufgaben und Gebrauchsanleitung beachten.

Informationsstand: Dezember 2009

**Raps GbR**  
D-24977 Grundhof

Tel. +49-4636-890 Fax +49-4636-8922  
service@rapsgr.com www.rapsgr.com

